



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5310-003**GISPADID:** 2003094**Objektbezeichnung:**

NSG Basaltsteinbruch Eudenberg nordoestlich Eudenbach

Schutzstatus:

NSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rhein-Sieg-Kreis

(Nuts-Code: DEA2C)

Gemeinde: Königswinter

Gemeinde: Hennef (Sieg)

Digitalisierte Fläche (ha): 18,67**Flächenanzahl:** 1**Objektbeschreibung:**

Noerdlich Sassenberg befindet sich der ehemalige, aufgelassene Grossteinbruch Eudenberg. Die hier abgebauten Basalte zeigen schoen ausgebildete Saeulen. Die Basaltintrusion erfolgte waehrend des Miozaens (Jungtertiaer).

Am westlichen Rand finden sich auch teilweise bis vollstaendig hydrothermal veraenderte Bereiche (sog. "Randtuff") mit Mineralneubildungen (u.a. Limonit, Montmorillonit, Zeolithe, Calcit, Phillip-sit, Chlorit - die Mineralien liegen haeufig als Drusenfuellungen vor, z.T. zeigen sie konzentrischen Aufbau). Die Entstehung des "Randtuffes" geht auf Wasseraufnahme aus dem umgebenden Sediment bei der Basaltintrusion zurueck (es handelt sich hierbei um einen Kontakt des Basaltmagmas mit grundwasserfuehrenden Schichten). Am Grund des ehemaligen Steinbruches hat sich ein Grundwassersee gebildet. An seinem Rand steht eine Huette.

Schutzziel:

aufgrund der hier aufgeschlossenen Besonderheiten (Ausbildung des "Randtuffes" mit zahlreichen Mineralneubildungen) geowissenschaftlich besonders schutzwuerdig

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung: Ja**Erholungseignung:** Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Miozän

Kenndaten:

Landschaftsform-vulkanogen / gx4c

Aufschluss-künstlich / gx2f



Aufschluss-Gesteine / gx2c
Aufschluss-Bodenprofile / gx2a

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
Teildisziplin Hydrogeologie
Teildisziplin Landschaftsökologie
Teildisziplin Mineralogie

Stichworte:

Mineralumbildungen
Einzelberg (Haertling)
Subvulkan
Basalt
Säulenausbildung
sonstiger Gesteinsabbau
Abgrabungssee
Mineralfundstätte
geeignet für Lehre und Forschung
Dias vorhanden
Mineral- oder Kristallbildungen

Umfeld:

Acker
befestigter Weg
Brache
Gewässer
Grünland

Gefährdung:

Deponie
Freizeitaktivität
Steinschlag

Maßnahmenbeschreibung: Erhalten des Steinbruches in seinem jetzigen Zustand, keine Deponie. Als Fischteich oder ähnliches geeignet.

Naturräumliche Zuordnung:
324 – Niederwesterwald

Höhe über NN:
min. 189 m, max. 240 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5310-003

Objektbezeichnung:
NSG Basaltsteinbruch Eudenberg nordoestlich Eudenbach



Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Rhein-Sieg-Kreis

(Nuts-Code: DEA2C)

Gemeinde: Königswinter

Gemeinde: Hennef (Sieg)

Digitalisierte Fläche (ha): 18,67

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

5310, Q1, VQ1

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2594996 / H: 5618794

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1991, Kartierung/ Beobachtung

Informationen von Dritten: Geologische Karte GK 100 C 5110 Gummersbach

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 22.3.2019